

Ranma - Die Liebe

Nachher ist Vorher

Von MrZeroid

Kapitel 7: 2.3 Vom Stein zur Feder

"Nun können wir ernst machen, oder was meint ihr? Wenn Akane wirklich schwimmen lernen will und soll, dann muss es sein." Die Beiden sprachen zusammen dasselbe. Akane sah hinauf zu den Beiden und nickte.

"Und ich dachte schon das wäre alles was ihr könntet." Meinte Akane kalt. Azusa sprang allein ins Wasser hinein.

"Folge mir Akane. Du brauchst nur bis zum Boden zu kommen." Sagte die kleine und Akane folgte ihr. Akane war dabei ins Wasser zu springen, als Azusa schon ihre Beine griff und sie nach unten ins Wasser zerrte. Akane holte automatisch tief Luft. Nun waren beide unten am Boden des Schwimmbeckens. Azusa machte Akane auf sich aufmerksam und zeigte Akane die Technik, Faust des Mose. Nun spaltete sich das Wasser. "Hast du die Technik genau beobachtet Akane?" Azusa wollte eine Erklärung von Akane. Ein Nicken war von Akane zu sehen.

"Ja ich zeige es dir auch. Dafür muss ich nur ins Wasser." Akane ging zur Seite ins Wasser und zeigte dann die Technik. Sie setzte die Technik perfekt ein und sah freudig zu Azusa. Doch Azusa hob im selben Moment was vom Boden auf.

"Ach wie süß. Mikado sieh mal." Rief sie zu ihrem Partner hinauf. "ich nenne dich Christine." Azusa hielt eine Taucherbrille in der Hand, eine pinke Taucherbrille. Akane fiel zu Boden.

"Du hast ja gar nichts mitgekriegt Azusa!" Schrie sie prompt und das Wasser wurde ruckartig wieder normal." Mikado und Aiko retteten die beiden Mädchen.

"Mikado! Was ist mit Christine! Christine ist noch da unten. Meine süße Christine." Azusa begann leicht zu weinen.

"Mach dir nichts draus. Wenigstens geht es euch beiden gut." Nun schlug Azusa Mikado in den Magen.

"Christine! Hol mir meine Christine wieder. Du bist so gemein!" Mikado sank langsam zusammen und sah wütend zu Azusa.

"Nun lass den Unsinn! Wir sind hier wegen was Anderem!"

"Ah, du hast Recht Mikado." Sprach sie und Christine war vergessen. Sie blickte zu Akane. "Nun erklär mir Akane, was hat es damit auf sich. Und danach zeigst du mir die Technik." Akane nickte zufrieden.

"Nun, Diese Technik dient wohl mehr zur Rettung oder zur Flucht. Sie basiert darauf genug Luft zu holen und mit einem Schlag die Luft raus zulassen. Die eingatmete Luft entweicht nun aus der Hand und das Wasser spaltet sich. Danach folgen kleine und schnelle Bewegungen um das Wasser zu stabilisieren." Das goldene Paar war erstaunt über Akane. Sie hatte es genau erkannt. Akane sprang nun ins Wasser und tauchte bis ganz nach unten, um sich hinzustellen. Sie zeigte es, wie sie erklärte und das Wasser spaltete sich. "Aber das bringt auch nur was mit einem festen Halt, man braucht Bodenkontakt." Akane sah das Nicken der Zwei und sprang hinauf. "Aber diese Technik würde mich nur vorm Ertrinken retten, aber hat mit schwimmen recht nichts zu tun." Meinte sie nur und sah die Beiden an.

Mikado klatschte in die Hände. "Das war die Hürde des Steins. Nun nähern wir uns langsam vom Stein zur Feder." Akane blickte ihn verwundert an und sagte erst mal nichts. "Nun springen wir wieder ins Wasser und machen weiter." Er war schon im Sprung und sprach. Akane folgte ihm kurz daraufhin und atmete schon mal tief ein.

"Akane du Trampel, du ertrinkst nur mit deinem dicken Arsch." Plötzlich kam ein Rufen, so dass sie sich umblickte und wütend wurde. Sie klatschte leicht ins Wasser und zappelte.

"Ah, Hilfe.", rief sie und wurde dann von Mikado gerettet. Mikado sah aber dann nur zu Aiko und schüttelte den Kopf.

"Also kleine Dame, sie wollen doch auch das Akane es lernt." Aiko nickte auf die Aussage hin.

"Ja will ich, aber ich wollte sehen wie es ist wenn Jemand das ruft. Es kann immer Jemand so was rufen. Erst mal machen wir hier weiter und danach werde ich mit ihr es üben auf so was nicht zu reagieren." Sprach sie leicht vergnügt und entschuldigte sich kurz bei Akane. Akane nahm es der Kleinen nicht zu sehr zu Herzen. Aber wäre es Ranma gewesen, wie sie zuerst dachte, dann hätte sie wohl anders reagiert.

Mikado ließ Akane herunter. "Sieh mir zu liebe Akane." Er schnipste mit den Fingern und das Becken leerte sich. Nun sprangen kräftige Leute rein, wie auch damals auf dem Eis. Er sprang hinein und es sollte wohl ein kleiner Schaukampf beginnen. Mikado trieb an einer Stelle und hatte alle im Visier. Nun begannen die Leute zu ihm zu schwimmen. Auf einmal fing das Wasser an Wellen zu schlagen und die Personen konnten ihm kein bisschen näher kommen. Es folgen kleine Handbewegungen nach unten gerichtet, von Mikado. "Tanz des Wasserdrachens." Um Mikado herum erhob sich das Wasser und dieses bildete einen langen Hals der sich zum Drachen formte. Der daraus entstandene Wasserdrache flog auf alle Personen zu. Mit einem Mal krachte der Drache direkt aufs Wasser und riesige Wellen schleuderten die Leute

hinaus. Er sprang aus dem Wasser und erklärte Akane in einzelnen Schritten, wie diese Technik funktioniert. Akane nickte ihm verständlich zu und wiederholte kurz was er sagte.

"Der Sprung ins Wasser ist das entscheidende, damit ich selber keinen Schaden abkriege. Kurz bevor ich mit dem Sprung das Wasser berühre, verteile ich meine Kraft durch den Fuß im Wasser. Dort wo ich hintrat, muss ich auch bleiben und darf nicht abkommen. Der Angriff startet schon nach einer kleinen Bewegung der Gegner. Durch kreisende und kräftige Bewegungen mit den Beinen verhindere ich, dass die Gegner mir zu nahe kommen. Zu guter Letzt folgt der tritt nach oben und der Wasserdrache erscheint." Akane sah Mikado an und wartete auf seine Reaktion. Als er dann nickte, fing sie an zu lächeln. Mikado drückte sie an sich und sprang mit ihr nun ins Wasser. Er hielt sie sehr gut fest und bewegte sie so, wie sie es tun soll. Nun hat es Akane verstanden und sie kamen Beide wieder aus dem Wasser. „Wie geht es jetzt weiter?“, fragte Akane neugierig.

„Nun gut, dann kommen wir zur letzten Lektion.“, sagte Mikado knapp und deutlich. Er nahm Azusa an die Hand und ging mit ihr aufs Wasser. Sie machten einen kleinen Wassertanz. „Das ist der Tanz der Symphonie des Meeres. Man kleinen und schnellen Bewegungen stößt man sich vom Wasser ab. Besser gesagt, die Luft zwischen Wasser und Fuß verhindert einen direkten Kontakt.“ Sie waren fertig mit dem Tanz und stellten sich an den Rand. Nach kurzer Zeit sprang das Wasser hinauf, dort wo Beide tanzten. „Aber das lassen wir mal weg. Wir werden dir nur noch die treibende Feder beibringen. Danach müsstest du dann mit der kleinen Damen öfters üben gehen.“ Er lächelte. „Aber werden sie bitte nicht zu übermütig, Fräulein Akane.“ Er und Azusa fing an sich zu konzentrieren und wirkten etwas leer. Aiko fing dann an Akane es in einzelnen Schritten zu erklären.

„Man muss sich von allem lösen und sich entleeren. Eine freie und selbstständige Seele, die sich zur Melodie des Meere bewegt.“ Nun gingen Mikado und Azusa aufs Wasser zu und versanken langsam. Nach kurzer Zeit lagen sie mit dem Rücken auf dem Wasser und machten keine weitere Bewegung. „Dein Körper ist schwerelos und hindert dich am Versinken. Auch wenn Jemand auf die springt, weicht dein Körper automatisch aus. Dein Körper wird zum Teil des Wasser.“ Alles was Aiko erklärt, geschieht auch unten im Wasser. „Nach einer kurzen Zeit der Gelassenheit hat sich dein Körper und du ans Wasser gewöhnt. Sie wurden eins miteinander. Nun kannst du das Wasser so lenken, dass es dich an jeden beliebigen Ort bringt.“ Akane sah mit erstaunten Augen zu den Beiden. Es faszinierte sie, was dort geschah. „Eine Feder auf dem Wasser kann vieles verändern und so seist auch du. Du kannst andere Personen daran hindern ins Wasser zu kehren oder sie auch aus dem Wasser befördern. Aber versuchst du es bei Jemanden, der dieselbe Technik einsetzt, so verschwindet das ganze Wasser. In deiner Hand bildet sich eine Wasserkugel, in der das ganze Wasser steckt. Und wenn du dich aus deiner Schwerelosigkeit befreist, so explodiert die Kugel und ihr beide nimmt einen schaden.“ Das machten die Beiden jedoch nicht nach. „Dieses Technik ist der Fang des Wassers. Du kannst sie auch so verwenden das du mit einer kleinen Menge Wasser eine Kugel bilden kannst und diese als Waffe verwendest. Wiederum kannst du auch das Wassergefängnis heraufrufen. Das klappt nicht von heute auf Morgen, darum werden wir Beide das trainieren. Falls du dich absichtlich löst, kannst du vorher Energie auf einen Punkt bilden und dieses bringt dich sicher ans Ufer.“ Nun standen Azusa und Mikado wieder vor den Beiden. Sie erklärten Akane alles nochmal in aller Ruhe und setzten sich hin.

„Ok, ich habe verstanden. Ich danke euch jetzt schon sehr. Kann ich das irgendwie gut machen?“ Die Beiden schüttelten den Kopf und sagten nochmal, dass das ein Gefallen war und Akane denen nichts schuldig ist. Nach der Pause gingen sie wieder zum Wasser und wiederholten alles nochmal.

„Ich habe auch noch eine kleine Überraschung für dich Akane“, sprach auf einmal Azusa. Akane sah sie verwirrt an und fragte sich was das wohl sein mochte.